

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 14 (1960)

Heft: 2: Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

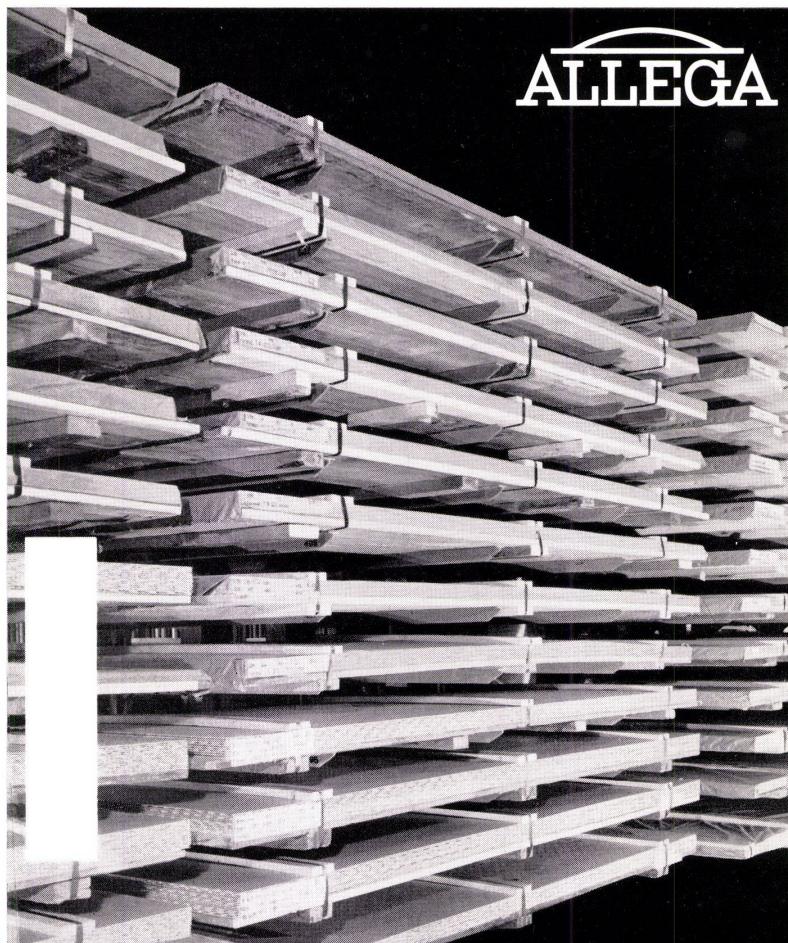
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

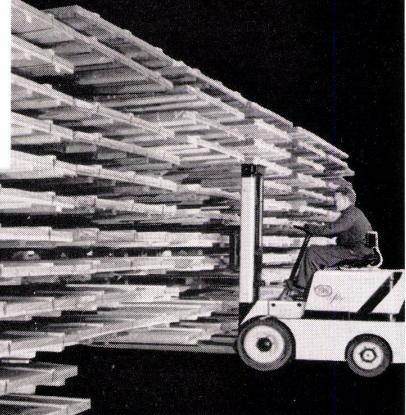


ALLEGA

Über

300

Leichtmetall-
Blechsorten
ab Lager



ALLEGA Aktiengesellschaft
Zürich 48 Tel. 051/523322

Die Baudirektion der Stadt Biel eröffnet im Auftrage der Stadt Biel, der Stadt Nidau und der Gemeinde Ipsach unter allen Schweizer Architekten, Ingenieuren und Landschaftsgestaltern einen

Ideen- Wettbewerb

zur Erlangung von Entwürfen für die Gestaltung der Bieler-Seebucht.

Dem Preisgericht stehen zur Prämierung von fünf oder sechs Entwürfen und für eventuelle weitere Anläufe Fr. 35'000.- zur Verfügung.

Die Wettbewerbsunterlagen liegen beim Stadtplanungsamt Biel zur Einsicht auf. Sie können gegen Bezahlung einer Depotgebühr von **Fr. 50.-** bei der Städt. Baudirektion, Biel, Zentralplatz Nr. 49, bezogen werden. Gegen Posteinzahlungen auf Konto IV a 1, Stadt kasse Biel, mit dem Vermerk «Ideen-Wettbewerb Seefergestaltung» werden die Wettbewerbsunterlagen mit der Post zugestellt. Die Depotgebühr wird nach Einreichung eines programmgemäßen Entwurfes zurückgestattet. Gegen Bezahlung von **Fr. 1.-** kann das Wettbewerbsprogramm allein bezogen werden.

Eingabetermin: 2. August 1960

Biel, den 10. Dezember 1959

Städtische Baudirektion Biel Der Direktor: Rauber

ELOXA der Rolladen von Klasse

(aus anodisch oxydiertem Leichtmetall)

Vorteile: Solid und zuverlässig - Aufgezogen, kleiner Platzbedarf im Kasten - Kinderleicht und lärmfrei bedienbar - Neue Modelle sind lärmfrei selbst bei starkem Wind - Läden bis zu 7 Quadratmeter Fläche benötigen keine Hilfsfederwalzen - Die Lamellen sind nicht bloß mit Farbe überzogen, sondern eloxiert (chem.-elektr. Bad-Verfahren) - Beste Kälteisolation im Winter, hervorragende Kühlung im Sommer durch Reflektion der Wärmestrahlung des blanken, eloxierten Aluminiums - Eignet sich für Bauten im Hochgebirge wie für solche am Meer und in tropischen Zonen - Über 20 lichte Farben stehen zur Verfügung, vom dezenten leichten Grau oder Beige bis zu den reichsten Farbtönen; auch zweifarbig, gestreift - Die zugehörigen äußeren Eisenteile sind nicht bloß mit Farbe gestrichen, sondern feuerverzinkt - Der ELOXA-Rolladen an Bauten bewahrt sein farbenfrohes Cachet jahrzehntelang ohne Unterhalt und ohne periodische Neuanstriche - Muster in Baumusterzentrale Zürich.



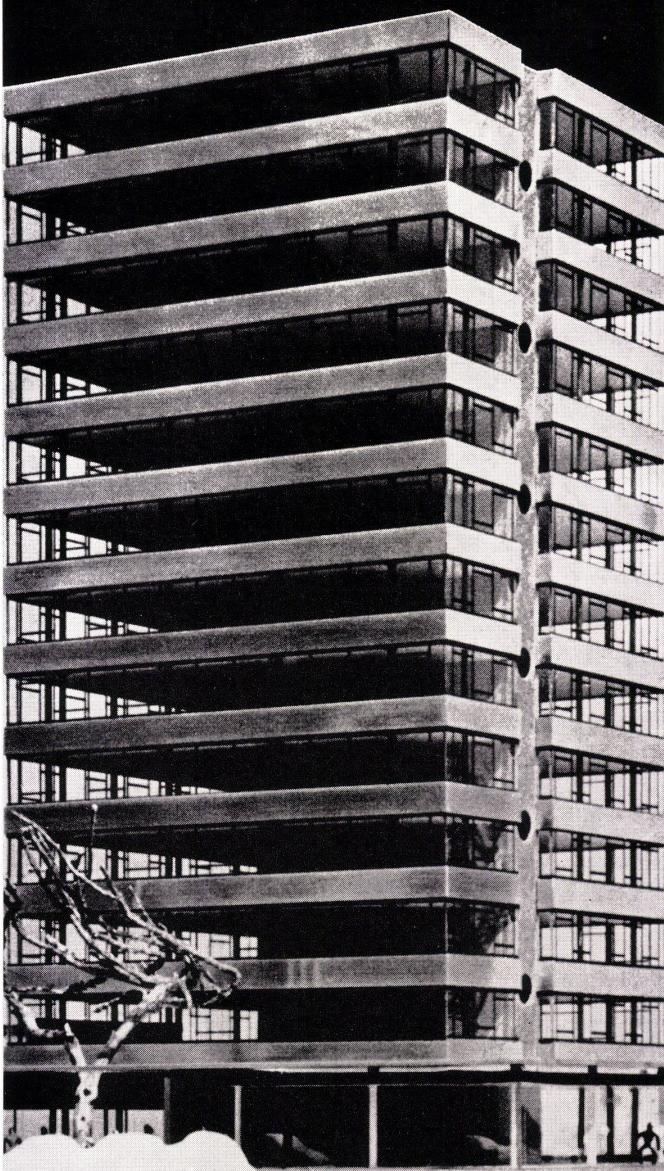
Rolladenfabrik Estoppey S.A.
Lausanne

Pl. Tunnel 15, Tel. 021/22 19 97

Vertretung für Zürich und Ostschweiz:
Architekt Friedr. Notz, Zollikerstraße 62
Zollikon ZH Telefon 051 / 24 85 53

Dieser lichte Baukörper ruft nach fein gegliederten Fenstern. Höchster Raumkomfort erfordert beste Isolation. Unser isoliertes Aluminiumfenster IS/AL besitzt diese Eigenschaften. Deshalb wählen die Architekten

IS/AL



**Hochhaus
«zur Schanze» Zürich
Architekten:
Werner Stücheli und
René Herter BSA/SIA**

**Hans Schmidlin AG
Holz- und Metallbau**
Aesch-Basel 061 82 38 54
Zürich 051 47 39 39
Genève 022 25 95 80

SCHMIDLIN

werden in vier bis fünf Folgen erscheinen und lassen sich durch das Ringbuchsystem zu einem statlichen Band vereinigen. In der ersten vorliegenden Folge werden die wichtigsten Details des Wellenranddaches, wie Traufe, Ortsabschluß, First usw. im Maßstab 1:10 gezeigt. Der Schwarzweißdruck ist klar und die Darstellung einheitlich. Hellrote Textblätter leiten die einzelnen Abschnitte ein, die übersichtlich klassifiziert sind. Ganz auf das sachlich Notwendige beschränkt, wirkt die vorliegende Publikation grafisch ansprechend. Durch die sorgfältige Auswahl bewährter Details wird sie für Architekten und Handwerker ein wertvolles Nachschlagewerk bilden. Dank den anschaulichen Zeichnungen, wird es auch den Studierenden möglich sein, rasch in das Gebiet der Eternitverwendung einzudringen.

W.

Architecture.

Formes + Fonctions

Edition 1959, Revue annuelle suisse d'architecture, d'art et d'urbanisme, Lausanne

Das welschschweizerische Jahrbuch über Architektur ist zum sechsten mal herausgekommen. Es fällt auf, daß die Qualität von Jahr zu Jahr besser wird. Die letzte Ausgabe gibt nicht nur einen Überblick über die neuesten Bauwerke in der Welschschweiz und im Tessin, sondern enthält einige wesentliche Aufsätze von Victor Bourgeois, Françoise Choay, Gillo Dorfles, Sigfried Giedion, Richard J. Neutra, Alfred Roth, Alberto Sartoris, Werner M. Moser, Paul Waltensbühl, Léon Prébandier. Neue und wenig bekannte Bauwerke, die in Barcelona gebaut worden sind, werden gezeigt.

g

Max Adam

Akustik

Verlag Paul Haupt, Bern 1959.
Fr. 12.-.

Der Verfasser vermittelt dem Baufachmann die theoretischen Grundlagen der Raumakustik sehr anschaulich; er orientiert über die Nachhallzeit, über die akustische Güte eines Raumes, über die Vorgänge des räumlichen Hörens und über viele andere Fragen, die mit der Raumakustik im Zusammenhang stehen.

g

Ein eingegangene Bücher

Le Corbusier

L'art Décoratif d'Aujourd'hui

Editions Vincent Fréal & Cie., Paris.
Fr. 14.-.

André Gutton

Conversation sur l'architecture

Band III B
Editions Vincent Fréal & Cie., Paris.
Fr. 53.40 broschiert, Fr. 62.- gebund.

André Gutton

La vie urbaine

Editions Dunod.

Antiquarische Bücher

Architektur, Liste 106.

Hans Rohr, Antiquariat, Zürich.

Die Liste enthält zum Teil vergriffene und schwer zugängliche Werke der neueren Baukunst.

Reinhard Gieselmann/Werner Aebli
Kirchenbau

Verlag Girsberger, Zürich.

152 Seiten mit 150 Photos und Plänen. Alle Legenden deutsch und englisch. Fr. 28.50.

Robert Winkler

Das Haus des Architekten

Verlag Girsberger, Zürich. Zweite, erweiterte Auflage. Fr. 42.-.